**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 9 (1893)

**Heft:** 52

Rubrik: Submissions-Anzeiger

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

feit des Rades oder der Turbine am Umfang 2 m, Leiftung 61/2 Bferdefraft.

# Submissions-Anzeiger.

Wafferverforgung Reftenbach. Die Civilgemeinde Reften-bach eröffnet hiemit freie Konturrenz über nachfolgende Lieferungen und Arbeiten :

1. Die Erstellung eines Doppel=Reservoirs mit 100 m3 Baffer=

Lieferung und Legung der gugeifernen Leitungen in einer Gefamtlänge von ca. 3382 m und zwar in folgenden Licht= weiten:

320 m 120 mm 427 m 100 mm 1110 m 90 mm 75 mm 455 m 760 m 50 mm310 m 40 mm

3. Lieferung und Berfeten ber nötigen Formftude, Schieber, Sahnen und Sydranten.

Das Ausheben und Wiedereindeden der Leitungegraben.

Plane und Bauvorschriften über obige Arbeiten liegen bei Herrn Hoch. Bollenweider zur Einsicht bereit und sind Offerten, sowohl für das Ganze, als auch für einzelne Abteilungen, versehen mit der Ueberschrift: "Eingabe an die Wasserversorgung Restenbach" bis spätestens den 2. April 1894 an den Präsidenten der Wasserverforgungstommiffion, Berrn Sch. Bollenweider in Reftenbach,

Schweizerische Rordoftbahn. Die Grab-, Maurer- und Steinmeparbeiten für die Erstellung von zwei Unterführungen im Berfonenbahnhof Winterihur im Boranichlagsbetrage von Fr. 80,600 werden hiemit zur Vergebung ausgeschrieben. Sachfundige Unternehmer werden eingeladen, von ben Planen, Koftenvoranschlägen und besondern Bestimmungen auf dem Bureau des Oberingenieur für den Bahnbetrieb, Berrn Th. Beig (Rohmaterialbahnhof Zürich) Einficht zu nehmen und ihre bezüglichen Offerten bis 2. April I. 3., unter ber Aufschrift "Eingabe für die Untersührungen im Bahnhof Winterthur" an die Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich

Neber die Ausführung der Berputz- und Gipferarbeiten für das Landesmuseum in Zürich wird hiemit Konfurrenz eröffnet. Die Plane und Uebernahmsbedingungen sind von Montag den 19. März an im Bureau des Bauleiters, Hrn. Gustav Gust, Bleicherweg 36, Parterre, je von 2-5 Uhr nachmittags, einzusehen und dafelbit auch die Offerten-Formulare zu beziehen. Uebernahmsofferten find verschlossen und mit der Ausschrift: "Landesmuseum" bis spätestens Donnerstag den 29. März 1894, abends 6 Uhr. an den Nauvorstand der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, einzusenden.

Edulhausbau Gais. Submiffion zur Bergebung der Grab. Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten, sowie der Grab-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten, sowie der Granit- und T-Balken-Lieserung. Pläne und Bedingungen können vom 19—31. März 1894 bei der Bauleitung, herrn Architekt A. Müller, Speisergasse 43 in St. Gallen, eingesehen werden. Die Offerten sind bis 3. April dem Präsidenten der Schulhausbaukommission, hrn. Kantonsrat Eisenhut-Schäfer in Gais, einzureichen.

Strafen-Rorreftion Benfen-Rudolfingen. Ueber Die Mus-Stragen-Korretton Venten-Kildinigen. Leber die Ausstührung von Granitsteinhauerarbeit, Maurer-, Cement- u. Schlosserarbeit beim Hause des Herrn Dr. med. Baldvogel in Benken (Erstellung einer Treppe, Versegen bezw. Neuerstellen eines Gartensfodels und Geländers) wird anmit Konkurrenz eröffnet. Pläne, Borausmaß und Bedingungen liegen bei Herrn Präsident Straßer zur Einsicht offen und sind Eingaben sür Uebernahme der gesamten ober einzelner Arbeiten, mit entifprechender Auffchrift berfehen, bis spätestens Montag ben 26. ba., abende, bem Gemeinderate eingu-

Die Gemeinde Andermatt beabsidtigt eine Wafferber-forgung zu erstellen. Dieselbe bedarf ca. 2500 Meter eiserne und Steingutröhren von 10 à 15 cm Lichtweite, 15 lleberflurhydranten und ein großes und fleineres Refervoir. Unternehmer, welche auf bas Gange ober einzelne Teile reflektier n, wollen fich an ben Ge-meindepräsidenten, frn. Danioth, wenden, wo Plan einzusehen und Aufschluß erhältlich ift.

Genoffenschaft Gigen-Seim Riesbach-Bürich. Die Arbeiten für ben Robbau d. h. Grab-, Maurer, Kunstsein-, Zimmer-, Schmied-, Spengler- und Dachbederarbeiten zu unsern bemnächst in Wiedifon zu erstellenden nenn Renbauten wird hiemit zur Konfurrenz ausgeschrieben. Borausmaße, Pläne und Bedingnis-heft liegen von Mittwoch den 21. März in unferem Bureau, Heimat-straße 6, zur Einsicht bereit. Uebernahmsofferten sind bis 28. März, abends, verschlossen an den. Architekt F. Zuppinger-Spiger, Zürich V, einzusenden.

Gefängnisban in Bitwhl. Es werden hiermit die Erd-, Maurer-, Cement-, Steinhauer-, Spengler- und Dachbeckerarbeiten zu einem Gesängnisbau im Lindenhof zu Wigwyl zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Devise en blanc können auf dem

Kantonsbauamt erhoben werben, woselbst auch Plane und Beding-nishest zur Ginsicht ausliegen. Bewerber haben die Devise mit ben Ginbeitspreisen und der Aufschrift "Ungebot für Gefängnisbau in Wigmyl" verfeben bis und mit dem 31. Marg nachfthin ber Direktion der öffentlichen Bauten des Rantons Bern pofifrei und verschloffen einzureichen.

Doppelwohnhaus in Enge. Die Erd., Maurer-, Steinhauer- und Zimmermannsarbeiten zu einem Doppelwohnhaus in der Enge werden hiemit zur Konfurreng ausgeschrieben. Bedingungen 2c. fonuen bei Bilhelm Schätti, Universitätsstraße 9, Rreis VI, eingesehen werden.

Die Lieferung ber eisernen I Balten jum Schulgebaude samt Turnhallen an ber Felbstraße Zurich foll in Uccord gegeben werden. Die bezüglichen Plane liegen im ftadtischen Sochbauamte (Stadthaus, Kreis I) zur Ginficht auf, woselbst die Lieferungsbedingungen bezogen werden fönnen. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Ausschrift, Schulhaus Feldstraße" versehen bis Dienstag den 27. März, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Vauwesens, Herrn Stadtrat Dr. Paul Usteri, einzusenden.

Breisausschreibung. Die Aussichtskommission der Zürcher. Seidenwebichule ist in Verbindung mit der Zürcherischen Seiden industriegesellschaft auch dieses Jahr im Fall, beliebige Ersindungen oder Verbesserungen von praktischem Wert auf dem Gebiete der Seidenindustrie angemessen zu prämieren. Es kann hiefür ein Vertrag bis zu Fr. 1000. — verwendet werden.

Befonders ju begrugen mare die Lofung folgender Aufgabe: Berftellung einer Jacquardkarten-Bindmaschine, welche die gleiche

Bindung liefert, wie die Sandbinderei.

Die Arbeiten sind bis jum 1. August 1894 dem Direktor der Seidenwebschule anzumelben und bis spätestens den 1. September 1894 in betriebafahigem Buftande und mit einer Breisofferte verjeben franto in die Bebicule einzuliefern.

Diefelben jollen nur mit einem Motto verfeben fein, mabrend Name und Ubreffe bes Ginliefereis in einem mit bemfelben Motto versebenen verschloffenen Couvert beizulegen find, welches erft nach der Entscheidung der Jurn geöffnet wird.

Die Wegenstände werden im Laufe Oftober an spater befannt gu machenden Tagen in der Bebichule öffentlich ausgestellt und von derfelben soweit thunlich in Betrieb gesett.

Die Jury wird von der Auffichtstommiffion der Bebichule und dem Borftand der Seideninduftriegefellichaft gewählt und enticheidet

vor der öffentlichen Ausstellung. Maßgebend für die Jury sind folgende Punkte: Nationelle Durchführung der zu Grunde liegenden Jdee, leichte Anwendbarkeit, vorteilhafte Arbeitsleistung und größtmögliche Billigkeit bei guter

Die Jury hat freie Sand in der Berteilung des gur Berfügung ftebenden Betrages an die prämierten Objette.

Bir irgendwelche nabere Austunft beliebe man fich an herrn Direktor Miger in Bipkingen-Zürich zu wenden.

Gür Architetten. Gemäß bundegrätlichem Beichluffe foll gur Beichaffung von Entwürfen für ein in Binterthur zu erstellendes Boft -, Telegraphen - und Telephongebäude unter ben ichweizerischen und ben in ber Schweiz niedergelassenen Architekten ein Bettbewerb veranstaltet werden, zufolge dissen hiemit zur Be-teiligung an demselben eingeladen wird. Ueber alles weitere gibt das Programm, welches von der Direktion der eidg. Bauten in Bern gratis zu beziehen ift, die notwendige Austunft.

Die Gesamtbauarbeiten für Bergröfferung des Güterichuppens ber Station Oerlifon, veranichlagt ju Fr. 10,168.80 follen im Submissionswege vergeben werben. Plane, Voranichlag und Vertragsbedingungen sind auf dem technischen Bureau des Oberingenieurs für den Bahnbetrieb, herrn Ih. Weiß, im Roh-materialbahnhof Zürich zur Einsicht aufgelegt. Offerten auf die Gesantarbeiten sind bis spätestens den 26. d. M. an die Direktion ber Schweiz. Nordostbahn in Burich einzusenden.

Rlausenstraße. Es gelangen hiemit zur öffentlichen Sub-mission: Die sämtlichen Bauarbeiten der Strede Ribistus-Breiten Km. 12.670 — Km. 15.00 der neuen Klausenstraße mit Ausnahme der Lieferung der Betonröhren. Länge 2330 m. Kostenvoranschläge Fr. 156,000. Bezügliche Offerten find verschloffen und mit der Aufschrift "Klausenstraße Unterschächen" versehen bis spätestens 30. März 1894 an das Bureau der Klaufenstraße in Altdorf einzusenden, woselbst auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

## Entzückende Damen- und Kinderkleider-Stoffe praktische, hochmodernste, solideste Gewebe

in reinen Wollen, nur doppelbreit per Meter Fr. — 95, 1, 25, 2, 75 u. 3, 45. Unsere Frühjahrs- und Sommermode-Neuheiten enthalten Stoffe, wovon sich die ganze Robe

p. Kleid auf Fr. 5 70, 6.30, 7.50, 8.70, 9.80, hocheine auf 10,50—14.70 stellt, p. Meter schon zu Cts. 28, 35, 45, 55, 65, 85, 1.15, allerfeinste 2.4 —3.25. Wir liefern meter-, roben- oder stuckweise franko ins Haus an Private und vers. Muster aller Damen-, Herrenkleider- u. Restonstoffe zu reduz, Preisen, Neueste Modebilder gratis. Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.